



# HEISSE TIPPS FÜR mehr Energieeffizienz

**Menschen brauchen Wärme – Wärme braucht Energie.** Auf eine konventionelle Heizung kann auch in Zukunft niemand verzichten. Schöpfen Sie bereits Ihre Einsparpotenziale bei der Wärmegewinnung optimal aus? Ältere, unsanierte Häuser verbrauchen rund dreimal so viel Wärmeenergie wie gut gedämmte Neubauten mit modernen Heizungsanlagen.

Allein mit dem Austausch einer alten Heizungsanlage gegen ein modernes Öl-Brennwertsystem lassen sich bis zu 30 % Heizöl einsparen. Wird das Brennwertgerät mit einer Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung kombiniert, steigt die Einsparquote. Allerdings sind in diesem Fall auch die Investitionskosten entschieden höher. Bei komplexen Investitions- und Modernisierungsvorhaben empfiehlt es sich, einen unabhängigen Energiesparberater zu Rate zu ziehen.

## MASSNAHMEN ZUM ENERGIESPAREN:

### 1. Heizungscheck und Wartung

Verbessern Sie Ihre jährliche Energiebilanz durch Heizungscheck und fachgerechte Wartung. Selbst die ältere Heizung kann bis zu 10 % Energie sparen, wenn sie optimal eingestellt ist. Dabei kommt es auf die richtige Dimensionierung, Steuerung und Pumpe an. Der Heizungscheck ist eine Standard-Heizungsprüfung, bei der Sie einen Inspektionsbericht mit Optimierungs-Empfehlungen erhalten.

### 2. Kesseltausch: Öl-Brennwert

Die derzeit am Markt beste Alternative zur älteren Öl-Heizungstechnik ist die Öl-Brennwerttechnik. Diese ausgereifte Technik führt auch die im Abgas enthaltene Wärme dem Heizsystem wieder zu. Dadurch wird das Heizöl nahezu verlustfrei in Wärme umgewandelt. Der Nutzungsgrad liegt bei fast 100 %.



### 3. Hybrid-Heizung

Eine sogenannte Hybrid-Heizung nutzt mehrere Heiztechnologien, um den Verbrauch fossiler Brennstoffe zu senken. Zum Beispiel lässt sich die Öl-Brennwert-Anlage mit Solaranlage und Kamin kombinieren. Die Solaranlage dient dabei entweder ausschließlich zur Wassererwärmung oder unterstützt zusätzlich die Wärmeerzeugung. Allerdings sollten einige bauliche Voraussetzungen, idealerweise eine Dachfläche mit Südausrichtung und 20°- bis 40°-Neigung, gegeben sein. Ein Kaminofen mit Wassertasche, welcher mit dem zentralen Pufferspeicher verbunden wird, kann die Warmwasseraufbereitung und die Heizung zusätzlich unterstützen.



Grafik: IWO

Eine Hybrid-Heizung verteilt die Wärmeversorgung auf mehrere Säulen

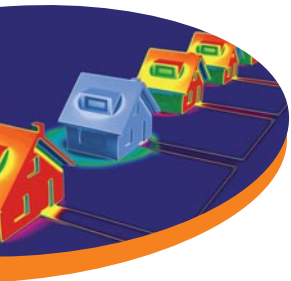
### 4. Premium-Heizöl

Moderne Öl-Brennwertgeräte werden ausschließlich mit schwefelarmem Heizöl betrieben. Neben dem schwefelarmen Heizöl Extra Leicht (nur 0,005 % Schwefelanteil) bietet TOTAL das Hochleistungsheizöl **thermoplus schwefelarm** an. Diese schwefelarme Premium-Qualität enthält hochwertige Wirkstoffkomplexe, die Ablagerungen vorbeugen und das gesamte Heizsystem konditionieren. Saubere Wärmetauscher, Kesselinnenwände, Düsen und Filter wirken sich positiv auf Ihre Energiebilanz aus. Denn bereits 1 mm Ruß-Ablagerung auf den Kesselinnenwänden kann zu 4 % Mehrverbrauch führen. Mit **thermoplus schwefelarm** bleibt die volle Wärmeleistung Ihrer Heizungsanlage über die gesamte Heizperiode hinweg erhalten – Sie verbrauchen weniger Heizöl!



## 5. Gebäudedämmung

Über Außenhülle und Fenster verliert ein Gebäude die meiste Wärme. In die Planung für Dämmmaßnahmen sollten nicht nur Dach und Außenwände, sondern auch die Innenwände sowie die Isolierung von Keller und Fenster einbezogen werden. Hierbei kommt es auf eine fachgerechte Dämmung an – mit Baustoffen, die den Feuchtigkeitsaustausch im Mauerwerk zulassen oder beschleunigen. Effektiv ist die Fenstererneuerung im Rahmen der Fassadendämmung, wobei die Dämmung ca. 3 cm über die Fenster gezogen werden sollte.



## 6. Vor Modernisierung: Energieberatung

Mittels Thermografieaufnahme (am besten in der kalten Jahreszeit) können z. B. die Schwachstellen bzw. Wärmelecks der Gebäudedämmung aufgedeckt werden. Sicher sind aus Kostengründen nicht alle Energiesparmaßnahmen umsetzbar. Ein unabhängiger Energieberater prüft individuell vor Ort, welche Sanierungsmaßnahme am sinnvollsten zur Energieeinsparung beiträgt, und gibt Ihnen Auskunft zu Fördermittelprogrammen in Deutschland.

Eine Auswahl unabhängiger Energieberater finden Sie hier:

[www.oelheizung.info/expertensuche](http://www.oelheizung.info/expertensuche)

[www.den-ev.de](http://www.den-ev.de)

### ENTDECKEN SIE IHR EINSARPOTENZIAL! (Richtwerte)

Einsatz effizienter Heiztechnik + erneuerbarer Energien	Maximales Einsparpotenzial pro Einzelmaßnahme <sup>1</sup>	
	Austausch Öl-Standardkessel (Baujahr vor 1986)	Austausch Öl-Nieder- temperaturkessel (Baujahr 1987–1994)
Neues Öl-Brennwertgerät	29 %	13 %
Neues Öl-Brennwertgerät + Solaranlage zur Trinkwassererwärmung	37 %	24 %
Neues Öl-Brennwertgerät + Solaranlage zur Trinkwassererwärmung und Heizungs- unterstützung	42 %	30 %
Verbesserung der Gebäudedämmung	Maximales Einsparpotenzial pro Einzelmaßnahme <sup>2</sup>	
Dachdämmung	20 %	
Außenwanddämmung	25 %	
Keller- oder	10 %	
Fenstererneuerung	25 %	

Quellenangaben: <sup>1</sup> IWO-Berechnungen auf Basis von Praxisbeispielen zum Vergleich von Heizsystemen im Modernisierungsfall, Stand 2010  
<sup>2</sup> BINE Informationsdienst

Wenn Heizöl, dann TOTAL.

Gebührenfreie Rufnummer: 0800-11 34 110

Ihre TOTAL Mineralöl GmbH



**TOTAL**